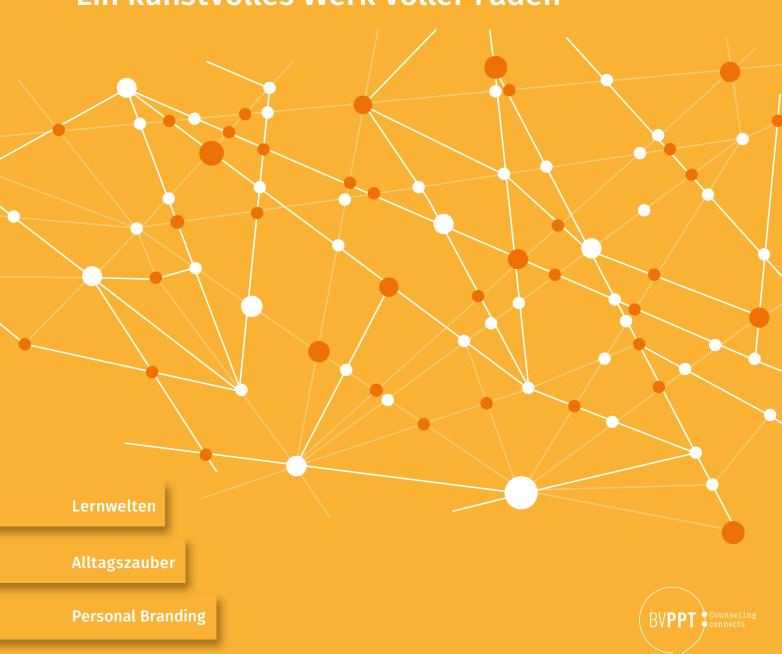
**Nummer 29**Sommerausgabe 2025



für Beratung, Pädagogik & Psychotherapie Verbandszeitschrift des BVPPT

# Netzwerke

Ein kunstvolles Werk voller Fäden



## Nachhaltige Führung

### Was braucht es, damit sie gelingt?

In einer Welt, die von ständigem Wandel, Ressourcenknappheit und gesellschaftlicher Verantwortung geprägt ist, reicht es nicht mehr aus, Unternehmen

Doch was braucht es, um eine Führungskultur zu etablieren, die ökologisch, sozial und wirtschaftlich tragfähig ist? nur auf kurzfristigen Erfolg auszurichten. Nachhaltige Führung geht über bloße Profitmaximierung

hinaus – sie bedeutet, heute kluge Entscheidungen zu treffen, die auch morgen noch Bestand haben. Doch was braucht es, um eine Führungskultur zu etablieren, die ökologisch, sozial und wirtschaftlich tragfähig ist?

Es **braucht Visionäre**, die nicht nur Zahlen im Blick haben, sondern auch Menschen.

Es **braucht Mut**, um eingefahrene Strukturen zu hinterfragen.

Und es braucht Weitblick, um die **Balance** zwischen wirtschaftlichem Erfolg und gesellschaftlicher Verantwortung zu finden.

Nachhaltige Führung ist kein Trend, sondern eine Notwendigkeit – und sie beginnt bei jedem Einzelnen von uns.

Doch wie kann sie gelingen? Dieser Artikel gibt Antworten.

Menschen haben die Sehnsucht, im Berufsalltag anzukommen und ihre Talente und Potenziale zu leben und zu entfalten.

Nachhaltige Führung ist kein Trend, sondern eine Notwendigkeit – und sie beginnt bei jedem Einzelnen von uns.

Mensch sein zu dürfen und sich in Organisationen einzubringen, ist ein Faktor, der mehr und mehr an Bedeutung gewinnt und nachhaltige Zusammenarbeit in Teams fördern kann.

Selbstreflektierte und resiliente Führungspersönlichkeiten tragen zu mehr Produktivität und Vertrauen in Teams und Organisationen bei. Distanz zwischen Führungskräften und Mitarbeiter\*innen hingegen kann zu Produktivitätsverlust und Konflikten führen.

Wenn ich selbst nicht bereit bin, eine Veränderung authentisch mitzutragen, wird mir niemand folgen.

Sabine Tritthart

Die Qualität der Führung beeinflusst die Charakteristik von Teams und auch die Wertedynamik in Organisationen. Neue Arbeitsformen bringen neuartige komplexe Herausforderungen mit sich und erfordern vom Individuum erweiterte Kompetenzen und Fähigkeiten.

Das Hinterfragen des Verständnisses von Führung und die Reflexion von Führungsqualitäten in Veränderungsprozessen und von Persönlichkeitsentwicklung innerhalb neuer Arbeitsformen begründen Motivation und Begeisterung, um in eine neue Ära des Arbeitens aufzubrechen. Führungskräfte können wesentlich dazu inspirieren, Wege zu finden, durch die sich der Arbeitsalltag gemeinsam effektiver gestalten lässt.

Psychologische Sicherheit in Organisationen ist angekommen, um zu bleiben!

Wir dürfen diesen Wandel aktiv gestalten!

Counseling hier einbringen, um Veränderung in der Arbeitswelt mitzugestalten. Wir alle sind ExpertInnen auf unseren Gebieten und tragen Verantwortung im Umgang mit Menschen und Systemen.

In diesem Zusammenhang dürfen wir uns eine grundlegende Frage stellen: Was wäre, wenn wir in unserem Erwerbsleben oder im Arbeitsleben Dinge tun, die uns eben richtig Freude bereiten und in diesem Sinne Spaß machen?

Selbstreflektierte und resiliente Führungspersönlichkeiten tragen zu mehr Produktivität und Vertrauen in Teams und Organisationen bei.





Führungskräfte sollten in der Lage sein, nicht nur wirtschaftliche Herausforderungen zu bewältigen, sondern Mitarbeiter\*innen auch in komplexen Situationen ein Umfeld in psychologischer Sicherheit zu garantieren, in dem Arbeit mit Grundprinzipien von New Work wie Individualität und Selbstverwirklichung, Flexibilität und Autonomie, Partizipation und Mitbestimmung oder Sinnhaftigkeit und Wirksamkeit korrespondiert.

Empathie, Ruhe, Souveränität und Gelassenheit werden zum Beispiel als TOP NEEDS Eigenschaften von Führungskräften beschrieben, die diesem Setting dienlich sind.

In der Beratung von Führungskräften gehe ich gezielt auf diese Herausforderungen ein und versuche etwa die folgenden Fragen zu bearbeiten:

- Wie kann ich mehr Gelassenheit und Klarheit gewinnen?
- Woher nehme ich den Mut und die Kraft herausfordernden Situationen zu begegnen?
- Wie finde ich meinen persönlichen Ruhepol beruflich und privat?
- Wie entfalte ich authentisch mein Potenzial?
- Wie gelingt mir gesunde Selbstführung?

Counseling in der Führungskräfteberatung ist ein wirkungsvolles Instrument, um Resilienz, Klarheit und Authentizität zu fördern. Es hilft Führungskräften, sich selbst besser zu verstehen, Herausforderungen mit mehr Gelassenheit zu begegnen und ihr volles Potenzial zu entfalten – für nachhaltigen Erfolg und persönliche Zufriedenheit.

Counseling in der Führungskräfteberatung ist ein wirkungsvolles Instrument, um Resilienz, Klarheit und Authentizität zu fördern. Ein Austausch mit uns als BeraterInnen um zu unterstützen und in einem Rahmen, in dem Führungskräfte Verletzlichkeit zeigen dürfen und ihre Herausforderungen beruflich und auch privat teilen können.

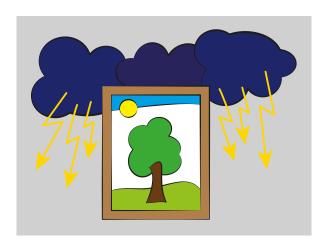
#### Was ist der Nutzen?

Im Fokus stehen positive Gedanken und Verhaltensweisen von Führungskräften im Umgang mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Durch die Anwendung unterschiedlicher Tools können Führungskräfte die Herausforderungen der neuen Arbeitswelt bewältigen lernen und persönliches Wachstum mit organisationalem Erfolg verbinden.

Gelassenheit kommt von loslassen, weglassen, passieren lassen und gibt uns Raum für positive Gedanken und gestattet uns, uns zu überdenken, neu zu erfahren und unsere Werte und Kernkompetenzen zu leben.

#### Interventionen, die ich gerne anwende:

Mindset-Shift mit der "Reframing-Technik" Probleme als Chancen sehen umdeuten und negative Gedanken in konstruktive Perspektiven umwandeln.



### Nachhaltige Führung Was braucht es, damit sie gelingt?



**Gedanken-Tagebuch** – Führungskräfte schreiben belastende Gedanken auf und formulieren diese aktiv um.



#### Sabine Tritthart MSc.

\*1978
psychosoziale Beraterin
Execuitive Coachin für Führungskräfte und Teams
Beratungswissenschaften & Management von sozialen Systemen
Counselor grad. BVPPT
Execuitive Coachin für Führungskräfte und Teams
Mediatiorin

#### Literatur:

- Dull, D. (2023), New Work die Illusion von der großen Freiheit: Ausprägungen der neuen Arbeitswelt, Springer Fachmedien Wiesbaden Imprint
- · Ernst, S. & Becke, G. (2019), Transformationen der Arbeitsgesellschaft, Springer
- Georgi, R. (2021). Das Hütchenspiel der New Work. Gruppe. Interaktion. Organisation, Zeitschrift für Angewandte Organisationspsychologie, 52(2), 435–439. Abgerufen am 23.09.2023 von: https://link.springer.com/article/10.1007/s11612-021-00568-8#citeas
- Prieller, N. (2022, 27. Mai), 52.000 Menschen und ihre Gedanken zum Thema Arbeit, Abgerufen am 04.09.2023 von: https://www.pwc.at/de/aktuelle-themen/hopes-and-fears-2022.html
- · Rohrhirsch, F. (2011), Führen durch Persönlichkeit: Abschied von der Führungstechnik (2. Aufl.), Gabler Verlag
- · Sackmann, S. (2019), Führung und ihre Herausforderungen. Neue Führungskontexte erfolgreich meistern und zukunftsfähig agieren, Springer
- · Salzwedel, M. & Tödter, U. (2017), Authentisch führen: soziale Kompetenz als Führungskraft mit dem Business-Enneagramm, Haufe-Lexware.

## Impressum

#### Herausgeber

BVPPT e.V.

Berufsverband für Beratung, Pädagogik & Psychotherapie

German Association for Counseling, Education & Psychotherapy Die Vertretung der Counselor in Europa Gründungsmitglied der DGfB – Deutsche Gesellschaft für Beratung German Association for Counseling Mitglied des nfb

#### **Der Vorstand:**

Angela Keil, Lea Gentemann, Kirsten Böttger, Alina Esch, Annette Jagieniak

#### **Kontakt:**

Web: www.bvppt.org E-Mail: kontakt@bvppt.org

#### Redaktionsanschrift

CounselingJournal c/o BVPPT Geschäftsstelle Schubbendenweg 4 D-52249 Eschweiler Telefon: +49 (0) 2403 839059

Web: www.bvppt.org

E-Mail: redaktion@counselingjournal.de

#### Redaktion (V.i.S.d.P.)

Alina Esch, Dagmar Lumma, Doreen Markworth Verantwortlich für die Rubrik Sprachmagie: Kerstin Hof

#### Erscheinungsweise

Zweimal jährlich

#### Mediadaten & Anzeigenschaltung

redaktion@counselingjournal.de Telefon: +49 (0) 2403 839059

#### Einsendung von Manuskripten

Das Copyright liegt – soweit nicht anders angegeben – bei den Autor\*innen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge verantworten die Autor\*innen und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen und redaktionelle Änderungen durch die Redaktion sind möglich. Bei unaufgefordert eingesandten Beiträgen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung für Manuskripte, Fotos etc.

Die Redaktion bevorzugt die weiblich/männliche Schriftweise mit dem "\*". Ansonsten liegt die Wahl in der Differenzierung bei den Autor\*innen.

#### Gestaltung des Magazins

Reklamekunst / Kommunikationsdesign Dipl.-Designerin Claudia Preuß E-Mail: claudia-preuss@osnanet.de

#### Bildnachweise

- © Claudia Preuß: Seiten 1, 6, 10, 12, 13, 15, 18, 19, 21, 26, 31, 38, 39, 46, 55
- © Lea Gentmann: Seiten 13, 14
- © Bovary: Seite 15
- © Stephanie Meiler: Seiten 16, 17
- © Epiphanie Florette Ndjoume: Seiten 20, 21
- © Andrea Kuhn: Seite 24
- © Anke Schumacher: Seiten 28, 29 © Sabine Tritthart MSc.: Seite 32
- © Judith Bacher: Seiten 34 36
- © Petra Sohnius: Seite 37
- © Freepik.com: Seiten 16, 17, 23, 25, 27, 30 32, 43, 44, 47